

## Weiterbildung

### Seminar in 6 Blöcken

**Teilnehmendenzahl:** Max. 20 Personen

**Wann:** 12. Oktober 2017 bis 17. Juni 2018  
Donnerstag- bzw. Freitagabend,  
18:00 Uhr bis Sonntag, 14:00 Uhr,  
230 Ustd.

**Wo:** Natur- und Wildnisschule,  
Mödsiek 42, 33790 Halle

**Kosten:** 1.830,- € (inkl. 50,- € Materialkosten,  
inkl. 440,- € für Unterkunft u. Verpflegung)

Eine Ratenzahlung (3 Raten) ist möglich, wenn diese bei der Anmeldung vereinbart und ein SEPA-Abbuchungsauftrag erteilt wird.

**Eine finanzielle Förderung durch den Bildungsscheck ist möglich.**

Weitere Infos zur Weiterbildung und zur finanziellen Förderung bei der VHS unter 05221 5905-16

## Info-Veranstaltung zur Weiterbildung

Dieser Abend bietet die Möglichkeit zur ausgiebigen und unverbindlichen Information über die Inhalte, Hintergründe und den Nutzen dieser Weiterbildung. An praktischen Beispielen wird die Arbeitsweise verdeutlicht.

31. Mai 2017, Mittwoch, 19:30 Uhr  
Herford, VHS, Raum 301, Münsterkirchplatz 1  
**entgeltfrei**

Referent: **Gero Wever**,  
Leiter der Natur- und Wildnisschule  
Teutoburger Wald, Mödsiek 42, 33790 Halle



Fon 05201 735270  
info@natur-wildnisschule.de  
www.natur-wildnisschule.de



In Kooperation mit der



## Weiterbildung Wildnispädagogik

### Anmeldung zur Weiterbildung

Kurs-Nr. 44001

Bitte melden Sie sich **möglichst bis zum 14. September 2017** bei der VHS an unter 05221/5905-0 oder [www.vhsimkreisherford.de](http://www.vhsimkreisherford.de)

### Anmeldung zur Info-Veranstaltung

Veranstaltungs-Nr. M4400.3B

Bitte melden Sie sich **möglichst bis zum 24. Mai 2017** bei der VHS an unter 05221/5905-32 oder [www.vhsimkreisherford.de](http://www.vhsimkreisherford.de)

**Oktober 2017 bis Juni 2018**



Foto: © Natur- und Wildnisschule Teutoburger Wald

### Zielgruppe

Personen, die im pädagogischen oder naturwissenschaftlichen Bereich der Kinder-, Jugend- und Erwachsenenarbeit und/oder im Forst-, Freizeit- oder Tourismusbereich tätig sind.

VHS im Kreis Herford  
Münsterkirchplatz 1 | 32052 Herford  
Fon: 05221 5905-0 | Fax: 05221 5905-36

info@vhsimkreisherford.de  
[www.vhsimkreisherford.de](http://www.vhsimkreisherford.de)  
[www.facebook.com/vhsimkreisherford](https://www.facebook.com/vhsimkreisherford)



**Volkshochschule.  
Das kommunale  
Weiterbildungszentrum.**

## Weiterbildung Wildnispädagogik

Das tiefe Wissen der Naturvölker über das einfache Leben in „Wildnis“ ermöglicht auf unvorstellbar vielschichtige Weise wieder in Verbindung mit den eigenen Wurzeln und der Schöpfung zu kommen. Eng vertraut mit den natürlichen Kreisläufen, Erscheinungsformen und Gesetzmäßigkeiten von Wildnis, fühlten sich die indigenen Völker und Kulturen dieser Welt als Teil von ihr.

In dieser Fortbildung lernen Sie wirkungsvolle Wege und Methoden kennen, sich selbst wieder mit der Natur zu verbinden. Über den eigenen Verstand hinaus werden Sie mit Sinnen, Gefühl und Körper ganzheitliche Erfahrungen machen können, um an die tief verwurzelte Vertrautheit mit der Schöpfung wieder anzuknüpfen.

Sie lernen Werkzeuge kennen, die Ihnen helfen, Menschen bei ihrer Kontaktaufnahme in und mit der Natur zu begleiten und bei ihrer individuellen Beziehungsarbeit mit Wildnis im Innen und Außen kraftvoll zu unterstützen.

Projektarbeiten in Kleingruppen während der Weiterbildung befähigen Sie, die erlernten Methoden alters- und zielgruppengerecht umzusetzen.

### Lehrweise

Coyote Teaching nennen die nordamerikanischen Ureinwohner ihre sehr wachsame, wirkungs- und humorvolle Art zu lehren. Sie ist durchgängiger Bestandteil dieser Fortbildung und fordert in der Praxis vom Mentor (Begleiter) liebevoll unterstützende Lehrqualitäten. Dabei folgen wir der Tradition der mündlichen Überlieferung. „Lehrmeister Natur“ hat seine eigene Art und Weise uns die Dinge für das Leben zu lehren.

### Die Säulen der Weiterbildung sind:

- Wissen und Fertigkeiten indigener Völker
- Das Handeln aus der Gemeinschaft
- Die Kompetenz des Coyote-Lehrers
- Wahrnehmungsschulung

## Umfang und Ablauf

Die Weiterbildung erstreckt sich über neun Monate und umfasst insgesamt sechs Blöcke zu allen vier Jahreszeiten.

Der Umfang beträgt ca. 230 Ustd. Zusätzlich sind zwischen den Blöcken Heimstudien vor der eigenen Haustür vorgesehen.

### Die Basis 12.-15.10.2017

- Einführung Wildnispädagogik
- Basisroutinen in der Natur
- Grundelemente von Survival
- Material- und Werkzeugkunde
- Schärfen der Sinne
- Feuer und Feuermachen mit Naturmaterialien
- Messer-Knowhow

### Wahrnehmung und Aufmerksamkeit 09.-12.11.2017

- Grundlagen von Wahrnehmungsschulung
- Fortbewegungstechniken in der Landschaft
- Bestimmungsmethoden
- Journaling
- Team und Gemeinschaft
- Themenvergabe der Gruppen- und Projektarbeiten

### Winterzeit 19.-21.01.2018

- Handwerkskünste
- Aufsichtspflicht und Haftungsfragen
- Rechte und Pflichten
- Natur- und Artenschutzgesetz
- Orientierung

### Fährten und Sprache des Waldes 02.-04.03.2018

- Einführung Spuren und Fährten
- Kommunikation in der Natur
- Natürliche Zusammenhänge und Gesetzmäßigkeiten
- Wertfreies Beobachten
- Baseline
- Campvorbereitung

## Das Leben im Camp 03.-06.05.2018

- Organisation und Aufbau eines Wildniscamps
- Rohmaterial (-verarbeitung)
- Pflanzeneinführung/Verarbeitung heimischer Wildkräuter
- Gar- und Zubereitungsmethoden in der Wildnisküche
- Fallbeispiele aus der Praxis mit Gruppen
- Projektarbeiten

## Coyote-Teaching 14.-17.06.2018

- Natürliche Lehrmethode „Coyote-Teaching“
- Natur als Spiegel
- Rituale und Zeremonien
- Reflexion und Abschluss

### Das Dozent\*innen-Team:

**Gero Wever**, Prom. Dipl.-Sportlehrer, Leiter der Natur- und Wildnisschule Teutoburger Wald, verschiedene Ausbildungen bzgl. Überleben, Naturwissen und Erdphilosophie, seit 1996 Ausbildung bei Tom Brown jr., mehrmonatige Reisen zu Land und zu Wasser in entlegene Gebiete verschiedener Länder, seit 1984 Kanu- und Wildnistouren in Schweden

**Christoph Freese**, Dipl.-Sportwissenschaftler, Krankenpfleger, Biologe, Natur- und Wildnispädagoge. Ausbildung bei verschiedenen Wildnislehrern, Natur- und Wildnisprojekte für Kinder und Erwachsene

**Christa Bastgen**, Dipl.-Oecotrophologin, verschiedene Ausbildungen zu Wildpflanzen und Ernährung, in traditionellen Handwerkskünsten (Nähen, Flechten, Weben, Filzen) und im ökologischen Landbau, u. a